



Antrag

der Abgeordneten **Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Ulrich Leiner, Thomas Gehring, Ulrike Gote, Verena Osgyan, Katharina Schulze, Kerstin Celina, Dr. Sepp Dürr, Markus Ganserer, Christine Kamm, Dr. Christian Magerl, Jürgen Mistol, Thomas Mütze, Gisela Sengl, Claudia Stamm, Rosi Steinberger, Martin Stümpfig** und **Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)**

Altenpflege in Bayern zukunftssicher machen I Automatische Dynamisierung der Leistungen der Pflegeversicherung

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, sich im Bundesrat für eine automatische Dynamisierung der Leistungen der Pflegeversicherung einzusetzen. Durch eine Änderung der gesetzlichen Bestimmungen in § 30 SGB XI soll eine jährliche Anpassung der Leistungen der Pflegeversicherung an die allgemeine Preis- und Gehaltsentwicklung ermöglicht werden.

Begründung:

Die chronische Unterfinanzierung der Pflegeleistungen und des Pflegepersonals ist eines der drängendsten Probleme in der Pflege. Die Leistungsbeiträge der Pflegeversicherung müssen deshalb jährlich an die allgemeine Preis- und Gehaltsentwicklung angepasst werden. Die gesetzlichen Bestimmungen müssen eine automatische Dynamisierung und kontinuierliche Anpassung der Pflegeentgelte der Pflegekassen vorsehen. Die geltenden gesetzlichen Regelungen in § 30 SGB XI sind hierzu nicht ausreichend. Sie regeln lediglich eine Überprüfung der Anpassung der Leistungen der Pflegeversicherung im Dreijahresturnus. Dies reicht nicht aus, um die Qualität der pflegerischen Versorgung zu erhalten und weiter auszubauen. Die Staatsregierung muss sich deshalb im Bundesrat für eine Novellierung des § 30 SGB XI einsetzen.